

# Therapeuten auf vier Pfoten lassen Kinderherzen hüpfen

**tz München**  
 Es war Freundschaft auf den ersten Blick: Reinel (3), der Mischlingshund, sah Toni (13), schon wedelte er, sprang auf Toni zu, schleckte ihn ab und der Bub jauchzte. Was für eine Aufregung, was für eine Freude: Renate Thyssen-Henne hatte gestern sechs ihrer Hunde vom Sonnenhof (dem Heim für geschundene Zampel aus Teneriffa) als Adventsüberraschung in das neue Spastikerzentrum, das Integrationszentrum für Cerebralpareesen (ICP), geschickt. Und knapp 30 Kinder jubelten vor Freude!

Darüber hätte sich Renate Thyssen-Henne, die selbst nicht mitgekommen war, bestimmt sehr gefreut. Denn das ist das Ziel ihrer SOS-Projects. Die Unternehmerin kümmert sich nicht nur um die armen Zampel aus Teneriffa, pöppelt sie auf und vermittelt sie weiter (siehe Kasten rechts), sondern sie will auch Menschen helfen. Ihre Hunde sind Therapeuten auf vier Pfoten. Und genau sechs davon brachten Stadträtin Evelyne Menges und Tierärztin Ulrike Matis, die im Vorstand von SOS Projects ehrenamtlich mitarbeiten, ins ICP.

Dass diese Art von Therapie funktioniert, bestätigt Markus Muth,



Mischling Reinel (3) ging sofort auf Toni (13) zu und blieb fast die ganze Zeit bei dem Bub



Silvana, Emine, Askin, Dr. Evelyne Menges, Prof. Dr. Ulrike Matis, davor die vierbeinigen Therapeuten Marei, Lorin und Sara (v.l.) Fotos: Westermann

pädagogischer Leiter im ICP: „Wir arbeiten bei uns auch mit Tieren, wir machen Reit-Therapie“, sagt er. „Das tut den Kindern sehr gut.“

300 Kinder im Alter von ein bis 20 Jahre kommen ins ICP. Sie leiden unter einer Cerebralpareese, einer Hirnlähmung. Das heißt, dass sie ihre Bewegungsabläufe manchmal schwer, manchmal gar nicht mehr koordinieren können. Das ICP, erst vor rund ei-

ner Woche offiziell von Sozialministerin Christa Stewens eröffnet, bietet neben Kinderkrippe und Kindergarten den Altern einen Schulabschluss und sogar eine Berufsausbildung.

Was Toni mal machen wird, ist unklar. Der 13-Jährige sitzt im Rollstuhl. Reinel hat das nicht abgehalten. Der Mischling sprang dem Bub direkt auf den Schoß. Freundschaft auf den ersten Blick eben. HEIKE GERHARD



Wuff, ich bin Bosko



Ich höre auf Podi



Neugler-Nase Boxi



Golgi ist ein echter Mix

**Die Vierbeiner vom Sonnenhof:** Auf dem Gut in Rottenbuch in der Nähe von Weilheim leben durchschnittlich 45 von ihnen. Sie wurden auf Teneriffa verletzt oder halb verhungert gefunden und im Sonnenhof aufgezüchtet. Jetzt suchen sie ein neues Zuhause. Infos unter ☎ 08867-921136 oder 0700-76726462. Spendenkonto: Hypo-Vereinsbank, Nummer 90 999, BLZ 700 20 270



Hanka wartet auf Schnee



Ganz brav: Aldo Fotos: Brauer



Schlappohr Perla



Roblin – ein ganzer Kerl